

Lehrer nicht mehr Beamte?

Beitrag von „Wolfgang Autenrieth“ vom 2. August 2025 22:45

[Zitat von chilipaprika](#)

Außer bei Leuten, die es verdient haben (und selbst da schützt der Lehrermangel einen stark

Das mag momentan so sein. Wobei in Ba-Wü der Ausschlag bereits wieder in die andere Richtung geht - besonders im Gymnasialbereich. Durch die Rückkehr zu G9 werden interessanterweise nicht mehr, sondern weniger Lehrer benötigt. Über die nächsten Jahre - bis zur vollständigen Umstellung - sind im "Aufwuchs" pro Schuljahr weniger Wochenstunden - und damit weniger Lehrkräfte - notwendig, weil der LP nun auf 9 Jahre gestreckt wird.

Beim Lehrerbedarf gilt der "Schweinezyklus". Es wechselt periodisch von Unterversorgung zu Überangebot. Als ich mein Ref abgeschlossen hatte, galt der Spruch: "Du hast keine Chance, aber nutze sie." Eine Direkteinstellung gab es nur für 1,0-Kandidat:innen. Ich musste meinen Lebensunterhalt mit verschiedensten Tätigkeiten verdienen, bis ich an einer kirchlichen Schule für Erziehungshilfe eine Anstellung gefunden habe. Studienkolleg:innen hatten sich komplett vom Schuldienst verabschiedet, sind im Handwerk, an VHS u.v.a.m. gelandet.

Man sollte sich auf den "Schutz des Lehrermangels" nicht auf Dauer verlassen. Auch die "Pensionierungswelle" ebbt bald ab.